

Bin ich "altmodisch" (Forderung von Einhaltung von Regeln - Konferenzbeschlüssen)?

Beitrag von „Iera1“ vom 28. August 2023 11:51

Zitat von Schmidt

Das sind Gesetze und Verordnungen. Was haben die mit Regeln in der Schule zu tun?

Es gibt eine Art "Gesetzeshierarchie": ganz oben stehen Verfassungsgesetze, dann kommen einfache Gesetze, Verordnungen, Erlässe und ganz weit unten Hausordnungen und Schulordnungen. Auch diese "leges minimae" sind einzuhalten - einfach deshalb, weil sie jemand erlassen, bzw. beschlossen hat (bei der Schulordnung immerhin der Großteil der Schulpartner).

Zitat von Schmidt

Warum nur als Mann? Mädchen/Frauen dürfen dann ihre Kappen aufbehalten?

das nennt man Tradition; die Rücksichtnahme auf Gepflogenheiten und Traditionen nennt man Anstand und Respekt.

Zitat von Schmidt

Ich war in letzter Zeit auf diversen Hochzeiten, runden Geburtstagen und anderen Feierlichkeiten. Obwohl da auch durchaus hochpreisige Veranstaltungen dabei waren, hat fast niemand eine Krawatte getragen, Anzüge waren auch eher selten.

in meiner Familie und dem Großteil meines Freundeskreises hätte man darob eher pikiert reagiert...

Zitat von Schmidt

Und es soll Ziel von Schule sein, dass Schüler versuchen, anderen zu gefallen? Und sich in der Schule so anziehen, wie es dir gefällt? Merkwürdige Einstellung

cf. Anm. zu Zitat 2 in dieser meiner Antwort

Zitat von Schmidt

Was genau hat das mit dem Alltag in der Schule zu tun? Wie genau behindert es den Unterricht, wenn Schüler ihre Kappen aufbehalten?

mit meinem Habitus drücke ich etwas aus: wenn ich eine Jogginghose anhabe, vermittele ich: "Ich will spielen oder schlafen"; wenn ich eine Wanderhose und Bergstiefel anhabe, dann will ich auf den Berg; wenn ich mein Gesicht in der Kapuze verstecke, dann will ich gar nicht hier sein - aufzuzeigen, wie man wahrgenommen wird, ist vielleicht schon auch ein nicht unwesentlicher Teil der Erziehung.